

suissemelio
Arbeitsgruppe GIS Strukturverbesserungen

Per Adresse:
Werner Wehrli, Leiter
Amt für Landwirtschaft
Hauptgasse 72
1509 Solothurn



Schweizerische Vereinigung für ländliche Entwicklung
Association suisse pour le développement rural
Associazione svizzera per lo sviluppo rurale
Associazion svizra per il svilup rural

An den
Vorstand suissemelio
p. A. René Weber, Sekretär
c/o Bundesamt für Landwirtschaft

Solothurn, 20. Juli 2011

GIS Strukturverbesserungen
BUDGETANTRAG 2012

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Aurelio
Sehr geehrte Damen und Herren

Obwohl landwirtschaftliche Strukturverbesserungen sehr starken räumlichen Bezug haben, sind Meliorationswerke nicht Teil des Geoinformations-Katalogs des Bundes. Verschiedene Kantone arbeiten trotzdem an der Darstellung von Strukturverbesserungsinhalten in ihren eigenen Geodateninfrastrukturen. Das Bundesamt für Landwirtschaft wird sein neues Agrar-Projekt-Informationen-System MAPISplus mit einer GIS-Anbindung versehen. In den Ingenieur- und Planungsbüros werden heute die meisten Projekte digital bearbeitet.

In dieser Ausgangslage hat der Vorstand von suissemelio am 23. August 2010 eine temporäre Arbeitsgruppe aus Vertretern des Bundesamtes für Landwirtschaft und interessierter Kantone eingesetzt und dieser einen 2-phasigen Auftrag erteilt. Die erste Phase wurde anfangs 2011 mit einem Zwischenbericht und dem Hauptantrag abgeschlossen, die Phase 2 durchzuführen. Der Vorstand suissemelio hat davon zustimmend Kenntnis genommen. In der Phase 2 sollen gemeinsame Kern-Daten- und Darstellungsmodelle für die Grundlegendaten der Strukturverbesserungen erarbeitet und in Pilotprojekten getestet werden. Dafür ist der Beizug einer externen GIS-Fachperson nötig. Zur Vorbereitung der Phase 2 hat die Arbeitsgruppe eine Zwischenphase eingeschoben. In ihr werden zur Zeit die Voraussetzungen für den Beizug der GIS-Fachperson geschaffen. Dazu gehört auch das Bereitstellen der notwendigen finanziellen Mittel.

Finanzierungsmodell AG GIS SV

Die Arbeitgeber stellen die Mitglieder der Arbeitsgruppe ohne Verrechnung zur Verfügung. Für Sitzungen kann die Infrastruktur des Bundesamtes für Landwirtschaft benützt werden. Während der Phase 1 und der aktuellen Zwischenphase sind keine Fremdleistungen nötig. Darum sind suissemelio bisher keine Kosten entstanden.

Nach der suissemelio-Tagung vom 15. Juni 2011 in Olten wurden Kostenbeteiligungen und Budgetierung mit dem Vorstand suissemelio und dem Bundesamt für Landwirtschaft überarbeitet. Der Budgetantrag der Arbeitsgruppe stützt sich nun auf das Ergebnis dieser Abklärungen.

Finanzierungsmodell

Phase	Mitglieder AG GIS SV	Beizug GIS-Fachperson	Pilotprojekte
Phase 1	jeweiliger Arbeitgeber	-----	-----
Zwischenphase	jeweiliger Arbeitgeber	-----	-----
Phase 2	jeweiliger Arbeitgeber	BLW und suissemelio *	BLW und Pilotkanton **

* Kostenteilung für Beizug GIS-Fachperson: BLW 65% / suissemelio 35%

** Kostenaufteilung für Pilotprojekte: noch offen

Kostenschätzung

Die Kosten für den Beizug einer GIS-Fachperson wurden gestützt auf eine erste Beschreibung der Hauptaufgaben auf zwei unabhängige Arten geschätzt:

- Richtofferte der Firma GEOINFO, Herisau mit Erfahrung aus vergleichbaren Arbeiten für Ostschweizer Kantone
- Kostenschätzung des BLW gestützt auf Erfahrungswerte aus dem Projekt GIS ASA (Auftragnehmerin: Firma METEOTEST, Bern)

Die beiden Schätzwerte lagen dicht beieinander. Damit ergibt sich folgende

Kostenschätzung:

Kostenschätzung aufgrund von Richtofferte u. Erfahrungswerten	CHF	ca. 70'000
Unvorhergesehenes ca. 15%	CHF	ca. 10'000
Total Kostenschätzung (100%) ***	CHF	ca. 80'000

Kostenanteil suissemelio gemäss Finanzierungsmodell (35%) CHF ca. 28'000

*** In der Auftragserteilung an die GIS-Fachperson ist ein Kostendach vorgesehen

Ausserhalb dieser Beteiligung von suissemelio anfallende Aufwendungen wurden nicht ermittelt. So wurden zum Beispiel weder die bisherigen noch die künftigen Aufwendungen der Arbeitgeber der Mitglieder AG GIS SV erhoben. Insbesondere sind im Budgetantrag auch keine Kosten enthalten für Pilotprojekte sowie für den allfälligen Ausbau der Kernmodelle gemäss kantonalen Bedürfnissen weil diese Kosten die suissemelio nicht betreffen.

Zeit- und Budgetplanung suissemelio

Gestützt auf die Abstimmung des Zeitplans für die Phase 2 des Projektes GIS Strukturverbesserungen mit dem Zeitplan des Projektes MAPISplus und auf Erfahrungswerte für vergleichbare Vorhaben ergibt sich folgender Grobzeitplan:

Meilenstein	Endtermin	Budget	Kostenanteil suissemelio ****
Finanzierungs- und Budgetbeschluss	25.08.2011	-----	-----
Submission / Wahl GIS-Fachperson	Nov. 2011	-----	-----
Kern-Daten- und Darstellungsmodell	Sept. 2012	2012	CHF 15'000
Support kantonale Pilotprojekte	Sept. 2013	2013 - 2014	CHF 13'000
Kant. Projekte GIS SV: Beratung nach Bedarf; Auswerten Erfahrungen; Anpassen Kern-Daten- und Darstellungsmodell suissemelio	Dez. 2014		
Total	Dez. 2014		CHF 28'000

**** an Kosten der GIS-Fachperson Phase 2 (ohne Kosten von kant. Pilotprojekten)

Bei den Kosten im Zusammenhang mit den Pilotprojekten umfasst die Startphase noch die generelle Beratung der Kantone zum Vorgehen. Im weiteren Verlauf sind nur noch Aufwendungen für Sitzungen der Arbeitsgruppe GIS SV, die Auswertung der Erfahrungen bei den Pilotprojekten und die entsprechenden Anpassungen der gemeinsamen Grund-Daten- und Darstellungsmodelle eingerechnet. Allfällige weitergehende Aufwendungen der GIS-Fachperson für die Pilotprojekte oder kantonale Ergänzungen sind in deren Finanzierung einzurechnen.

Anträge

Die Arbeitsgruppe GIS Strukturverbesserungen beantragt suissemelio:

- a) sich an den Kosten des Beizugs einer GIS-Fachperson in der Phase 2 mit 35% oder insgesamt Fr. 28'000.00 zu beteiligen
- b) davon im Budget 2012 Fr. 15'000.00 vorzusehen.

Für Fragen stehen die Unterzeichnenden gerne zur Verfügung..

Mit freundlichen Grüssen

für die Arbeitsgruppe GIS Strukturverbesserungen
in Absprache mit Anton Stübi, Sekretariat



Werner Wehrli, Leitung

- Beilagen: (aus Vortrag an der suissemelio-Tagung Olten, 15.06.2011)
- Schema „Gemeinsamer Nenner suissemelio, Grundlagendaten“, 22.02.2011
 - „Grob-Zeitplanung MAPIS^{plus} / GIS SV / suissemelio und Kantone“

- zK:
- Aurelio Casanova, Präsident suissemelio
 - Jörg Amsler, BLW, Ländliche Entwicklung
 - Markus Wildisen, BLW, Meliorationen
 - Mitglieder der Arbeitsgruppe GIS SV